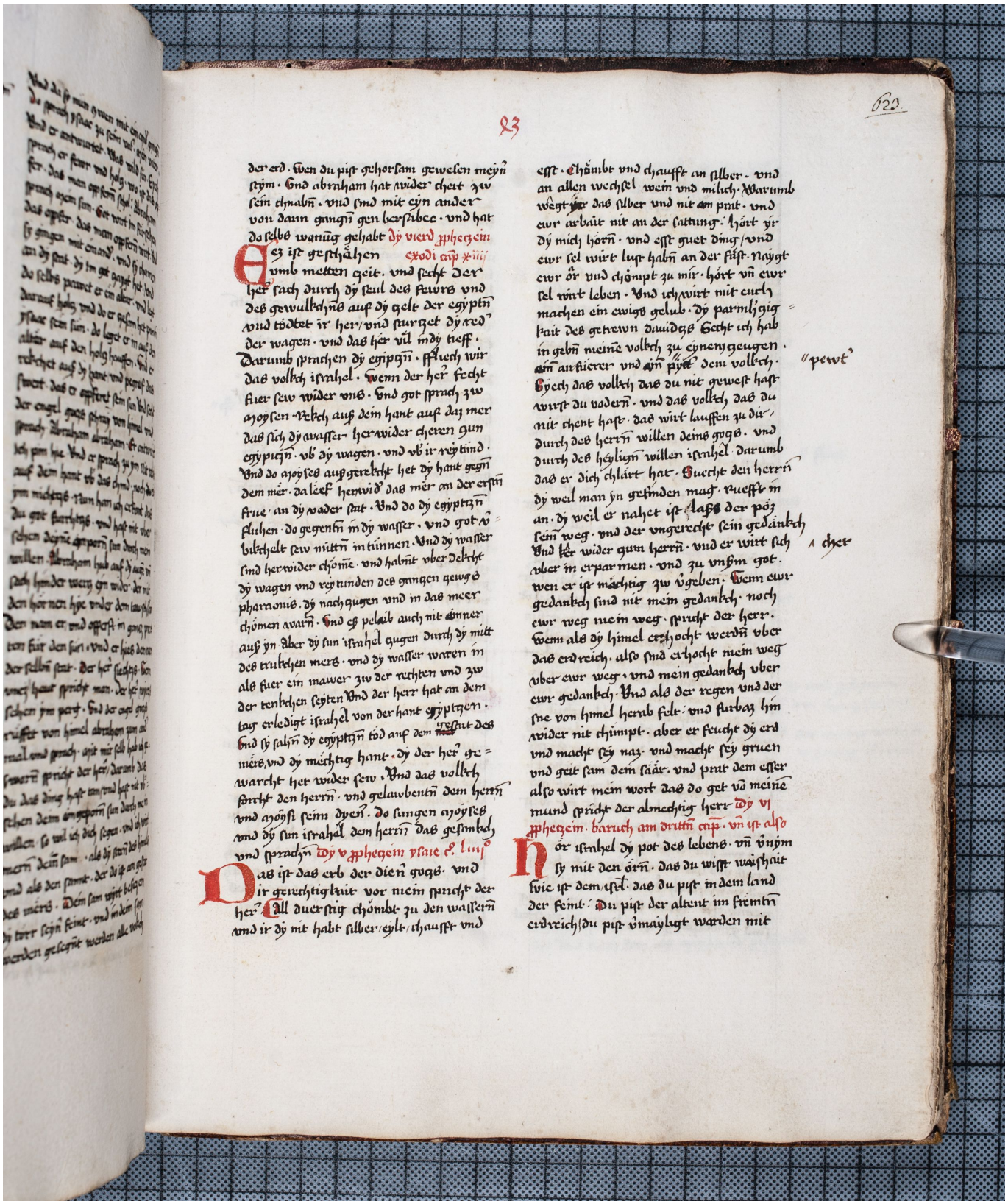
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=39919
Copyright: Melk, Benediktinerstift



83 623

der erd. Wen du pist gehorsam gewesen meyn
stym. Und abraham hat wider chert zw
sein knaben. vnd sind mit eyn ander
von dann gangen gen bersibee. vnd hat
do selbs wanung gehabt dy viert phetzeim
Es ist geschähen exodi cap xiiij
vmb metten zeit. vnd sicht der
her sach durch dy seul des feurs vnd
des gewulkchens auf dy zelt der egyptn
vnd tödtet ir her/vnd sturzet dy red
der wagen. vnd das her vil in dy tieff.
Darumb sprachen dy egipten. flieh wir
das volch israhel. Wenn der her fecht
fuer sew wider vns. Und got sprach zw
moysen. Rech auf dem hant auf daz mer
das sich dy wasser herwider cheren gun
egyptien. vb dy wagen. vnd vb ir reytiind.
Und do moyses aufgereckt het dy hant gegn
dem mer. da lief herwid das mer an der erstn
frue. an dy vader stat. Vnd do dy egyptizn
fluhen. do gegenen in dy wasser. vnd got v
bilchelt sew mitten in tünnen. Vnd dy wasser
sind herwider chome. vnd habent vber deckt
dy wagen vnd reytiinden des gangen gewes
pharonis. dy nachgegen vnd in das meer
chomen waren. Und es belaib auch nit einer
auf yn aber dy sun israhel gegen durch dy mitt
des trukchen mers. vnd dy wasser waren in
als fuer ein mawer zw der rechten vnd zw
der tenkchen seyten Und der herr hat an dem
tag erledigt israhel von der hant egyptigen.
Und sy salen dy egyptizn tod auf dem vesnat des
mers, vnd dy mechtig hant. dy der her gr=
warcht her wider sew. Vnd das volch
forcht den herrn. vnd gelaubenten dem herrn
vnd moysi seim dyen. do sungen moyses
vnd dy sun israhel dem herrn das gesmlch
vnd sprachen dy v phetzeim exo. lvij
Das ist das erb der dien gotes. vnd
ir gerechtigkeit vor mein spricht der
her. All duerstig chomb zu den wassern
vnd ir dy nit habt silber/eylt/chaufft vnd
esst. Chomb vnd chaufft an silber. vnd
an allen wechsel wein vnd milich. Warumb
wegt ir das silber vnd nit am prot. vnd
eur arbait nit an der sattung. hört yr
dy mich hörn. vnd esst guet ding/vnd
eur sel wirt lust haben an der fist. Naygt
eur ör vnd chomt zu mir. hört vn eur
sel wirt leben. Vnd ich wirt mit eurch
machen ein ewigs gelub. dy parmhzigi
kait des getrewn dauidys Secht ich hab
in gebn meine volch zu eyneny geugen.
ein anfuerer vnd ein pevt dem volch. "pewt"
Sy ech das volch das du nit gewest hast
wirst du vodern. vnd das volch das du
nit chent hast. das wirt lauffen zu dir/
durch des herrn willen deins gotes. vnd
durch des heylign willen israhel. darumb
das er dich chlart hat. Suecht den herrn
dy weil man yn gefinden mag. ruefft in
an. dy weil er nahet ist. lass der pöz
sein weg. vnd der vngerecht sein gedankch
Und ker wider gum herrn. vnd er wirt sich ^ cher
vber in erparmen. vnd zu unsm got.
wen er ist mächtig zw vgeben. Wem eur
gedankch sind nit mein gedankch. noch
eur weg mein weg. spricht der herr.
Wem als dy himel erzhocht werden vber
das erdreich. also sind erhocht mein weg
vber eur weg. vnd mein gedankch vber
eur gedankch. Und als der regen vnd der
sne von himel herab felt. vnd flurbaz him
wider nit chumpt. aber er feucht dy erd
vnd macht sey naz. vnd macht sey gruen
vnd gut sam dem säär. vnd prut dem esser
also wirt mein wort das do get vß meine
mund spricht der almechtig herr dy vi
phetzeim baruch am drittn cap. vn ist also
Hör israhel dy pot des lebens. vn vnym
sy mit den örn. das du wisst waishait
wie ist dem ist. das du pist in dem land
der feint. Du pist der altent im fremdn
erdreich/du pist vmaylugt warden mit